

Lehr-Tagesritt



Dieser Ritt bietet jeweils vier bis sieben Pferden und Reitern die Chance, unsere Natur einmal von ganz anderer Perspektive aus zu betrachten. Unser 23 km langer Weg führt uns über Wälder und Hügel nach Schäfstall, wo wir von oben auf das unvergleichliche Lech- und Donautal hinabblicken können, was für alle sicherlich ein unvergesslicher Augenblick sein wird. Die Rittführung übernimmt VFD-Geländerittführerin Sabrina Hlouschek.

Termine

- (1) 22.05.2016
- (2) 19.06.2016
- (3) 14.08.2016

Teilnehmer

Eingeladen sind alle reitbegeisterten Pferdefreunde, die gerne mit „Gleichgesinnten“ einen schönen Tag verbringen wollen und zudem noch Freude an der hiesigen Natur haben. Neben dem Genuss der Natur und natürlich viel Spaß sollen den Teilnehmern auch die Grundlagen des Geländereitens vermittelt werden. Dies umfasst u. a. die Bereiche: Richtiges Verhalten im Straßenverkehr und bei Zwischenfällen, Handzeichen und richtiger Umgang mit Karte und Kompass. Dieser Ritt gilt als Praxisteil für Teilnehmer an der Ausbildung zum Bronzenen Geländeabzeichen im RAI- Reiten sowie zum Geländereiter VFD. Wenn Sie sich auch durch keinen Wind und kein Wetter Ihre humorvolle und offene Art nehmen lassen, sind Sie bei unserem Ritt herzlich willkommen.

Veranstalter / Ansprechpartner

Reitschule Schwabhof
Franziska Schwab
Lechstraße 20
86682 Genderkingen
Telefon: 09090/701772 oder 0171/2677909
E-Mail: info@reitschule-schwabhof.de
www.reitschule-schwabhof.de

Treffpunkt

Hof der Reitschule Schwabhof
Lechstraße 20
86682 Genderkingen

Ablauf

Wir treffen uns um 8.30 Uhr am angegebenen Treffpunkt. Im Hof stehen ausreichend Anbindemöglichkeiten sowie sanitäre Anlagen zur Verfügung. Zu Beginn folgen eine kurze Vorstellungsrunde sowie eine Einweisung aller Teilnehmer in den genauen Streckenverlauf und den Ablauf des Rittes. Alle Teilnehmer werden in diesem Zuge auch mit wichtigen Handzeichen und Verkehrsregeln vertraut gemacht.

Sobald alle Pferde für den Ritt vorbereitet und bzgl. ihrer Verfassung und Bepackung kontrolliert worden sind, wird die Reihenfolge der Reiter festgelegt und unser Panoramaritt kann gegen 10.00 Uhr beginnen. Geritten wird in Tempo 8.

Über Mittag werden wir bei Familie Schulze in Hamlar Rast machen, wo wir unsere Pferde nach kurzem Gras anbinden können. Auch für Tränkmöglichkeiten ist gesorgt. Die Reiter werden je nach Wetterlage von unserem Grillmeister oder durch einen Pizzaservice verköstigt.

Wieder an unserem Ausgangsort angekommen, lassen wir den Ritt gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Anmeldung

Die Anmeldung muss spätestens zwei Wochen vor Rittbeginn schriftlich und über das beiliegende Anmeldeformular beim Veranstalter eingegangen sein. Eine Anmeldebestätigung wird umgehend nach Eingang der Anmeldung zugesandt. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an den Veranstalter wenden.

Der Streckenverlauf

Wir reiten zunächst an den Genderkinger Baggerseen entlang Richtung Nord/Nordwest, wobei wir ein kurzes Stück parallel zur Donau reiten und diese dann an einer verkehrsarmen Brücke überqueren. Auf der anderen Seite angekommen, erklimmen wir vorwiegend auf Feld- und Waldwegen einige Höhenmeter. An ausgewählten Plätzen kann anschließend das beeindruckende Panorama bestaunt werden, das bei klarer Sicht den Blick auf das gesamte Lech- und Donautal gewährt. Weiter geht es zu unserer Mittagsstation, von der aus wir nach einer erholsamen Pause unseren Panoramaritt fortsetzen.

Das Pferd

Ihr mindestens 5 Jahre altes Pferd muss frei von ansteckenden Krankheiten, Tetanus geimpft und gesund sein. Der Eigentümer hat eine entsprechende Tierhalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen und kann bei einer Kontrolle den Equidenpass mit eingetragenen Impfungen vorzeigen. Ihrem Pferd sollte das Reiten in der Gruppe, in jeder Gangart, jeder Position und jedem Tempo ebenso wie das Reiten im Straßenverkehr keine Schwierigkeiten bereiten. Auch an das Gehen über Brücken und an Flüssen entlang sollte Ihr Pferd zuvor gewöhnt werden.

Anbindesicherheit des Pferdes wird vorausgesetzt.

Auch wenn darauf geachtet wird, vorwiegend weiche Wiesenwege zu reiten, können steinige Wege oder Teerwege nicht gänzlich vermieden werden, sodass ein Hufschutz dringend empfohlen wird. Zu beachten ist zudem, dass sich der Ritt über 23 km erstreckt und das Pferd daher im Vorfeld ausreichend trainiert werden sollte.

Tragende Stuten und Hengste sind vom Ritt ausgeschlossen.

Der Reiter

Sie sollten alle drei Grundgangarten dank mehrjähriger Reiterfahrung sicher beherrschen und sattelfest sein. Für die Teilnahme mit einem Schulpferd ist es notwendig, dass Sie das Bronzene Geländeabzeichen im RAI-Reiten besitzen oder die entsprechende Ausbildung gerade absolvieren.

Ausrüstung für das Pferd

Zäumung und Sattel müssen zweckentsprechend, passend und verkehrssicher sein. Der Missbrauch von Gerte und Sporen sowie tierschutzwidrige Ausrüstung kann zum Ausschluss führen. Die Entscheidung des Veranstalters hierüber ist nicht anfechtbar.

Für das Pferd werden zusätzlich Anbindehalfter (Knotenhalfter nur mit Sollbruchstelle) und ein Anbindestrick benötigt.

Ausrüstung für den Reiter

- eine lange, bequeme Hose
- ein Kopfschutz mit der Sicherheitsnorm EN1384 (nicht älter als 5 Jahre)
 - Leihgebühr: 5 € / Ritt
- geschlossene, feste und knöchelhohe Schuhe mit leichtem Absatz
- wind- und wetterfeste Kleidung
- Handy, Taschenmesser und ein kleines Erste-Hilfe-Set am Mann

Für die Verwahrung der mitgeführten Gegenstände werden Sattelhornpacktaschen empfohlen. Rucksäcke beim Reiter sind nicht erlaubt. Aufgrund der warmen Jahreszeit sollte jeder Teilnehmer eine Trinkflasche (kein Glas) mitnehmen und auf ausreichend Sonnen- bzw. Insektenschutz achten.

Kosten (zzgl. Verpflegung)

Teilnahme mit Schulpferd: 85 €

Teilnahme mit eigenem Pferd: 60 €

Für VFD-Mitglieder gewähren wir 10 € Rabatt!

